

GUNNAR HOYDAL



RITHØVUNDAFELAG FØROYA
AUTORENVERBAND DER FÄRÖER

In Zusammenarbeit mit



SAGENHAFTES ISLAND
FRANKFURTER BUCHMESSE
EHRENGAST 2011



LEBEN UND WERK

Gunnar Hoydal wurde 1941 in Kopenhagen als Sohn von Marie Louise Falk Rønne und dem Schriftsteller Karsten Hoydal geboren. Die Familie zog nach dem Zweiten Weltkrieg auf die Färöer und 1954 nach Ecuador. Ab 1955 besuchte Gunnar Hoydal die Sorø Akademi, wo er 1960 sein Abitur machte. Bis 1967 studierte er Architektur an der Kunstakademiets Arkitektskole in Kopenhagen. Hoydal gewann 1969 den nordischen Wettbewerb zur Erhaltung der Altstadt von Tórshavn. Von 1972 bis 1997 war er Stadtarchitekt von Tórshavn. Sein Debütwerk *Av longum leiðum* („Fra fjerne himmelstrøg“) 1982 besteht überwiegend aus humoristischen, ironischen Reiseberichten. Die Gedichtsammlung *Hús úr ljóði* („Huse af lyd“) 1987 spiegelt das alltägliche Tórshavn wieder. In dem Roman *Undir suðurstjørnum* 1991 (dänisch 1996, „Stjernerne over Andes“; englisch 2003 „Under Southern Stars“) werden Gegenwart und Vergangenheit, die Färöer und Südamerika in einem biographisch fundierten Bericht über die zyklischen Grundmuster des Daseins zusammen geflochten. Das Aufwachsen seines Vaters in einem Lungensanatorium bildet den Rahmen des Romans *Dalurin fagri* („Den smukke dal“), 1999. Die Erzählung ist assoziativ aufgebaut und von einer morbiden Stimmung geprägt. Der neueste Roman *Í havsins hjarta* („I havets hjerte“) 2007 beschreibt in mehreren Zeitabläufen die politische Entwicklung auf den Färöern mit dem Ausgangspunkt in der Familie des Autors. Hoydal hat Texte zu mehreren Alben seiner Schwester Annika Hoydal und ebenso zu einem färöischen Jugendmusical geschrieben, und war über lange Jahre eine aktive und zentrale Erscheinung im färöischen Kulturleben. Gunnar Hoydal erhielt 1982 den färöischen Literaturpreis und im Jahr 2002 den färöischen Kulturpreis.

KRITIKEN

Av longum leiðum, 1982

„Mit humoristischer und gut formulierter Ironie wird über das Wechselspiel zwischen dem färöischen Ursprung und den fremden Umgebungen, in denen sich der Autor bewegt, berichtet. Auf die eine oder andere Weise berührt der Blickwinkel immer den Nordatlantik.“ Jógvan Isaksen.

Undir suðurstjørnum, 1991

„*Undir suðurstjørnum* ist ein außergewöhnlicher Roman: Länder und Zeiten werden verbunden, das Persönliche und das Gesellschaftliche gleiten ineinander ... ein großes Kunstwerk – Zauberei, Wirklichkeit, Humor und Schönheit, alles zusammen in reichem Überfluss.“ Fay Weldon.

Dalurin fagri, 1999

„*Dalurin fagri* ist ein Roman mit vielen Schichten und vielen Tugenden sowohl im Stilistischen als auch im Psychischen, im Gefühlsmäßigen und Humoristischen, in der Gesellschaftskritik und der Wahrnehmung des Daseins ... besonders die expressionistische Psychoanalyse ist in der färöischen Literatur einen großen Schritt weiter.“ Anne-Kari Skarðhamar.

Í havsins hjarta, 2007

„Es ist wie ein farbenfrohes geflochtenes Band, bei dem die verschiedenen Fäden die Färöer und die ganze Welt sind, Menschen – hier und an anderen Orten, Zeitenabschnitten und Begebenheiten, die sich ständig in ihren Lebenskreisen kreuzen.“ Guðrun Gaard.

BIBLIOGRAFIE

2007 – Í havsins hjarta (Roman)

2003- Bárður Jákupsson (Buch über den Maler)

2001 – Land í sjónum (Chroniken)

1999 – Dalurin fagri (Roman, ins Dänische übersetzt)

1999 – Havið (Lieder, zusammen mit Annike Hoydal)

1997 – Skeyk (Musical, zusammen mit anderen)

1995 – Janus Kamban (Buch über den Bildhauer und Graphiker)

1991 – Undir suðurstjørnum (Roman, ins Dänische und Englische übersetzt)

1990 – Dulcinea (Lieder, zusammen mit Annika Hoydal)

1989 – Ingálvur av Reyni (über den Maler, zusammen mit anderen)

1988 – Hús úr ljóði (Gedichte)

1983 – Mit eget land (Lieder, zusammen mit Annika Hoydal)

1982 – Av longum leiðum (Novellen und Reiseberichte)

1976 – Den gode vilje (Fernsehspiel, zusammen mit Steinbjørn B. Jacobsen)

1972 – Myndasavn (über den Maler Ingolf Jacobsen á Kamarinum)

KONTAKT

Listafólkasamband Føroya

Bringsnagøta 3
110 Tórshavn
+298220197
lisa@lisa.fo

www.lisa.fo

Sagenhaftes Island

Sólvolgsgata 4
150 Reykjavík
Island
Tel: +354 545 9451
Fax: +354 561-5765
info@sagenhaftes-island.is

www.sagenhaftes-island.de



SAGENHAFTES ISLAND
FRANKFURTER BUCHMESSE
EHRENGAST 2011